

## PRESSEINFORMATION

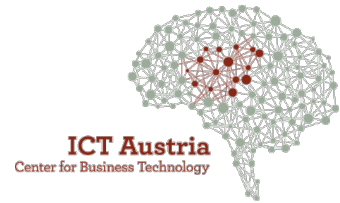
### **ICT Austria: ICT-Wertschöpfung muss in Österreich bleiben**

**Wien, 04. September 2014 – Österreichische IT-Unternehmen schließen sich zusammen, um ICT-Wertschöpfung im Land zu behalten und höchste Standards bei Datensicherheit zu bieten. Neben der gemeinsamen Entwicklung von Angeboten rund um strategisch wichtige Zukunftsthemen wird ICT Austria Schwerpunkte bei den Querschnittsthemen IT-Security, Aus- und Weiterbildung sowie der Vernetzung von innovativen Ideen und Unternehmen setzen.**

Fünf international tätige IT-Unternehmen mit Hauptsitz in Österreich bündeln ihre Kompetenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette, um gemeinsam Angebote für Kunden in Österreich und aller Welt zu entwickeln und das Bewusstsein über die Bedeutung von ICT (Information and Communication Technology) für den Wirtschaftsstandort zu schärfen. „Es gibt heutzutage kein Unternehmen, das ohne ICT auskommt. ICT-Lösungen werden für den Betrieb und die Steuerung von Energie- und Verkehrsinfrastruktur, in der Verwaltung und im Gesundheitsbereich eingesetzt. Österreich ist im internationalen Vergleich ein relativ kleiner Markt. Wir wollen mit unserer Initiative zeigen, wie es gelingen kann, von internationalen Entwicklungen zu profitieren und dabei Abhängigkeiten zu vermeiden“, so Wolfgang Horak, Geschäftsführer der neu gegründeten Initiative ICT Austria, Center for Business Technology.

#### **Gesamte Wertschöpfungskette**

Die Gründungsmitglieder von ICT Austria sind der IT-Personalexperte APC Business Services, bit group (ein Wissenstransformator im IT-Bereich), Braintribe IT-Technologies (Technologiehersteller für agile IT-Systeme), Kapsch BusinessCom (ICT-Servicepartner) und scc EDV-Beratung (SAP Systemintegrator). Gemeinsam repräsentieren sie mehr als 2.342 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (davon 1.863 in Österreich), 415,6 Millionen Euro Umsatz, davon 329,9 Millionen in Österreich und eine Kundenbasis von 11.000 Unternehmen (ca. 9.500 davon in Österreich). Das Angebotsportfolio der einzelnen Mitglieder deckt alle Elemente der Wertschöpfungskette ab und bietet die Möglichkeit, neue Angebote und Services zu entwickeln. Die Schwerpunkte dabei liegen in strategisch wichtigen Zukunftsfeldern. Dazu zählen: Smart City und E-Government, E-Health und Telemedizin, Industrie 4.0, Vernetzung von Startups mit potenziellen Kunden sowie Ausbildung und Nachwuchsförderung.



## **„Missing link“ zwischen internationalen Technologieherstellern und österreichischen Kunden**

ICT Austria versteht sich als „missing link“ zwischen den IT-Lösungen internationaler Anbieter und dem konkreten Einsatz dieser Lösungen bei (österreichischen) Kunden. Um die Vorteile von ICT voll nutzen zu können, braucht es nicht nur die Technologien, sondern auch umfassendes Know-how, wie diese optimal eingesetzt werden können. Darin liegt der große Vorteil von Unternehmen mit einer starken Verankerung in Österreich. Dieser zeigt sich nicht nur in Projekten, sondern auch bei Infrastrukturthemen. Je mehr Unternehmensprozesse digitalisiert werden, desto wesentlicher ist es, strategisch wichtige IT-Anwendungen im eigenen Land zu behalten und die Daten in heimischen Rechenzentren zu halten.

## **Innovationen, Startups und Talente fördern**

Die Mitglieder von ICT Austria investieren etwa 10 % ihres Umsatzes in die Zukunft. Rund 7 % gehen in Innovationen bzw. F & E und etwa 3 % in Aus- und Weiterbildung. In Zukunft will sich ICT Austria als Plattform etablieren, die das Wissen der eigenen Experten zur Verfügung stellt, junge Talente fördert und Startups mit potenziellen Kunden zusammenbringt.

## **Wettbewerbsfaktor ICT**

„Der ICT-Sektor gewinnt laufend an strategischer und wirtschaftlicher Relevanz. Österreich hat alle Voraussetzungen, selbstbewusst und selbstbestimmt an dieser Entwicklung teilzuhaben. ICT Austria ist ein starkes Signal dafür“, meint Jochen Borenich, Präsident von ICT Austria und Vorstand von Kapsch BusinessCom abschließend.

Mehr Infos unter:

[www.ictaustria.com](http://www.ictaustria.com)

Mehr Infos zu den Mitgliedsunternehmen:

APC: [www.apc.co.at](http://www.apc.co.at), bit group: [www.bitonline.com](http://www.bitonline.com), Braintribe IT-Technologies:

[www.braintribe.com](http://www.braintribe.com), Kapsch BusinessCom: [www.kapschbusiness.com](http://www.kapschbusiness.com), scc EDV-Beratung:

[www.scc.at](http://www.scc.at).

## **Rückfragehinweis**

Wolfgang Horak

Geschäftsführer

ICT Austria – Center for Business Technology

Mobile: +43 664 628 5660

Mail: [management@ictaustria.com](mailto:management@ictaustria.com)